NACHHALTIG MOBIL

In Wien gilt das Prinzip der „Stadt der kurzen Wege“, dazu zählt etwa, dass Nahversorger im Stadtteil gut zu Fuß erreichbar sind. Auch wer **nachhaltig mobil unterwegs** ist, profitiert.

Die Stadt Wien **fördert Fahrrad- und Scooter-Abstellanlagen**, die auf privaten Flächen errichtet werden (z.B. Innenhof). Auch die Anschaffung von Transporträdern wird unterstützt. Wir beraten Sie gerne! **www.fahrradwien.at/transportfahrrad**

In einigen unserer GB*Stadtteilbüros können Sie sich gratis ein **Lastenfahrrad** ausleihen: **www.gbstern.at/kontakt**
Oder schauen Sie hier: **www.graetzlrad.wien**

WAS BRINGTS?
Wer zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs ist, schont die Umwelt, da weder Abgase, Staub oder Lärm erzeugt werden und z.B. Räder vergleichsweise wenig Platz brauchen. Kürzere Distanzen legen Sie am schnellsten mit dem Fahrrad zurück. Damit sparen Sie Zeit und Geld.

UMWELT-
FREUNDLICH
VON A NACH B

GB*

Wohnservice Wien / Scheidl

Wir alle können uns gemeinsam für eine lebenswerte Stadt engagieren und zum Klimaschutz beitragen. Dazu möchten wir Sie ermutigen! Hier stellen wir Ihnen wirkungsvolle Maßnahmen vor, die zur Abkühlung im Sommer beitragen und die Umwelt schonen. Sind Sie dabei? Die Gebietsbetreuungen Stadterneuerung informieren und beraten Sie gerne.

Ihre Kathrin Gaál,
Vizebürgermeisterin und
Stadträtin für Frauen, Wohnen,
Wohnbau und Stadterneuerung

SOMMERFRISCH
IM STADTTEIL

Coole Ideen für ein lebenswertes Wien

GEBIETSBETREUUNG STADTERNEUERUNG

Für die Stadt Wien

BAUMSCHEIBEN BEGRÜNEN

Haben Sie gewusst, dass Sie im Rahmen unserer wienweiten Initiative **„Garteln ums Eck“** eine **Baumscheibe*** begrünen können? Das ist gut fürs **Mikroklima**, versorgt den **Stadtbaum** mit Wasser und bietet **Lebensraum** für Bienen und andere Insekten.

Alles, was Sie dafür benötigen, ist eine **Gestaltungsvereinbarung** mit der Stadt Wien. Diese können Sie bei uns im GB*Stadtteilbüro unterzeichnen. Wir beraten Sie gerne!
www.gbstern.at/gartelnumseck

GB*

GARTELN UMS ECK

WARUM SIND STADTBÄUME SO WICHTIG FÜRS KLIMA?

Ein ausgewachsener Baum

- spendet bis zu **150 m² Schatten**,
- verdunstet gut 400 l Wasser pro Tag,
- **kühlt** seine Umgebung im Sommer um bis zu **3 Grad**,
- nimmt an einem Sommertag **18 kg CO_2** auf und produziert **13 kg Sauerstoff**.

** Als „Baumscheibe“ wird der meist eingefasste Bereich rund um einen Baumstamm bezeichnet.*

PARKLETS

Ein Parkplatz als grüne Oase? Ja, Wien machts möglich!

Wenn Sie ein **Parklet** errichten möchten, brauchen Sie eine Genehmigung. Skizzieren Sie Ihre Idee mit **Plan und Bildern** und reichen Sie diese bei der Initiative **„Grätzloase“** ein. Dort gibt's auch Hilfe bei der Finanzierung und fürs Einholen der Genehmigungen.
www.graetzloase.at

DAS BRINGTS!
Parklets schaffen Platz zum Verweilen im öffentlichen Raum und nutzen Flächen, die sonst Autos vorbehalten sind.

Ein Parklet heißt eine potentielle Hitzequelle weniger. Denn Autos produzieren Abwärme, die sich unterhalb des Fahrzeugs staut. Und der Sonne ausgesetzter Asphaltboden speichert Wärme, die nicht entweichen kann und sogenannte **Hitzeinseln** entstehen.

GB*/Schneider

PLATZ FÜR KLEINE OASEN

GEHSTEIG-NUTZUNG

GB*

GRÜNE BOTEN AM WEGESRAND

Wer an Sommertagen im Freien unterwegs ist, dem setzt die Hitze mitunter ganz schön zu! Besonders dort, wo viele versiegelte Flächen Wärme speichern. **Topfpflanzen** vor der Haustüre setzen kleine kühle Impulse.

Geben Sie den geplanten **Pflanzen-Standort** an und beschreiben Sie mit **Plan** oder Handskizze, was Sie aufstellen. Beachten Sie beim Aufstellen, dass die **verbleibende Gehsteigbreite** mindestens **2 m** betragen muss und Sie eine **Genehmigung** brauchen. Senden Sie alles an: **post@ma46.wien.gv.at.** Sie können den Antrag (gegen eine Gebühr) für ein oder mehrere Jahre stellen.

DAS BRINGTS!
Pflanzen im Straßenraum spenden Schatten und verdunsten Wasser, das sie über die Wurzeln aufnehmen. Das **kühlt** die **Umgebungsluft** ganz natürlich. Außerdem binden sie Staub – und ein bisschen Grün am Gehsteig erfreut auch alle, die vorbei gehen.

NACHBARSCHAFTSGÄRTEN

Je grüner die Stadt, desto angenehmer! Eine weitere wirkungsvolle Maßnahme für ein gutes Stadtklima sind **Nachbarschaftsgärten**.

Sie möchten einen Nachbarschaftsgarten gründen oder in Ihrer Wohnumgebung **mitgarteln**? Wir informieren und beraten Sie über bestehende Initiativen und unterstützen bei der Gründung. Alle Infos gibt's hier:
www.gbstern.at/nachbarschaftsgarten

DAS BRINGTS!
Pflanzenflächen heizen sich im Sommer nicht so stark auf und verdunsten zusätzlich Wasser. Nachbarschaftsgärten bieten Platz für schmackhafte Kräuter und Gemüsearten und sind ein wunderbarer Treffpunkt für Menschen aus der Nachbarschaft.

GB*/Dutkowski

GEMEINSAM FÜR EIN GUTES STADTKLIMA

GB*STADTTEILBÜROS

FÜR DIE BEZIRKE 1, 2, 7, 8, 9, 20
Max-Winter-Platz 23, 1020 Wien / T: (+43 1) 214 39 04 / **mitte@gbstern.at**

FÜR DIE BEZIRKE 16, 17, 18, 19
Haberlgasse 76, 1160 Wien / T: (+43 1) 406 41 54 / **west@gbstern.at**

FÜR DIE BEZIRKE 21, 22
Brünner Straße 34-38/8/R10, 1210 Wien / T: (+43 1) 270 60 43 / **nord@gbstern.at**

FÜR DIE BEZIRKE 3, 4, 5, 10, 11
Quellenstraße 149, 1100 Wien / T: (+43 1) 602 31 38 / **ost@gbstern.at**

FÜR DIE BEZIRKE 6, 12, 13, 14, 15, 23
Sechshauser Straße 23, 1150 Wien / T: (+43 1) 893 66 57 / **sued@gbstern.at**

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO, MI, FR 14-18 UHR · DI 9-13 UHR · DO 9-18 UHR

GEBIETSBETREUUNG STADTERNEUERUNG

Für die Stadt Wien

gbstern.at
gbsternwien
@gbsternwien

Medieninhaber: Stadt Wien – Technische Stadterneuerung / Maria-Restituta-Platz 1, 1200 Wien
Illustrationen: Katerina Limpitsouni, David Kraus / gedruckt auf Recyclingpapier / Druck: druck.at, Leobersdorf
Alle Angaben ohne Gewähr, Druck- und Satzfehler vorbehalten / Stand: April 2022